Ludwigshafen
Stadt am Rhein

23.12.2020

LKA warnt vor gefälschten Impfeinladungen

Im Zuge der bundesweit anlaufenden Impfungen gegen das Corona-Virus warnt das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz (LKA) vor gefälschten Schreiben, in denen den Empfänger*innen ein angeblicher Termin für ihre Impfung mitgeteilt wird. Laut dem LKA wurden die täuschend echt aussehenden Schreiben zuletzt im Rhein-Pfalz-Kreis festgestellt, die als Absender das dortige Gesundheitsamt angeben. In den Schreiben ist ein genauer Termin genannt, zu dem die Impfung angeblich erfolgen soll. Zudem ist ein QR-Code beigefügt, nach dessen Scannen mit einem Smartphone klar wird, dass es sich um ein gefälschtes Schreiben von Impfgegnern handelt, hieß es weiter.

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen weist anlässlich dieser gefälschten Schreiben die Bürger*innen darauf hin, dass ein Impftermin, welcher die Voraussetzung für die Verabreichung des Serums ist, ausschließlich über die zentrale Terminvergabestelle des Landes Rheinland-Pfalz vergeben wird. Eine impfberechtigte Person muss dafür vorher im Callcenter anrufen oder online ein Formular ausfüllen, da ohne eigenes Zutun keine Einladungen versendet werden. Alle Informationen zur zentralen Terminvergabestelle sind auf der Internetseite des Landes unter der Adresse corona.rlp.de zu finden.